

## **Selbstverständnis und Aufgaben der ProfilPASS- Dialogzentren**

Ziel der Servicestelle ProfilPASS sowie aller beteiligten Akteure ist es, das ProfilPASS-System als belastbare Qualitätsmarke zu etablieren.

Voraussetzung ist, dass die Dialogzentren, Multiplikator/innen und die Beratenden ein weitgehend identisches Selbstverständnis in der Umsetzung des ProfilPASS-Systems haben.

### **Standards der Dialogzentren**

**Die Aufgaben des DZ müssen nach innen und nach außen wahrnehmbar sein. Eine hohe Erreichbarkeit für die Praxis kann gewährleistet werden durch:**

- kommunizierte und eingehaltene Geschäftszeiten
- eine/n namentlich genannte/n Ansprechpartner/in sowie
- die Erkennbarkeit auf der eigenen Homepage (wenn nicht auf der Startseite, so doch direkt über einen Link, z.B. „Beratung“, der ProfilPASS muss als eigenständiges Instrument der Kompetenzfeststellung erkennbar sein und nicht als eines unter vielen) sowie Verlinkung mit den Homepages: [www.profilpass.de](http://www.profilpass.de), [www.profilpass-für-junge-menschen.de](http://www.profilpass-für-junge-menschen.de)

**Das Dialogzentrum ist Ansprechpartner für Kund/inn/en in der Region und für die Beratenden. Um kompetente Auskunft über das ProfilPASS-System sicherzustellen, muss ein Dialogzentrum**

- über ein/e Berater/in (organisationsintern oder enge Zusammenarbeit) verfügen,
- Überblick über die regionale Beraterlandschaft<sup>1</sup> (inkl. Profil der Beratenden) haben und
- mit mindestens einer/m Multiplikator/in<sup>2</sup> kontinuierlich zusammenarbeiten.

**Zu den Aufgaben gehört darüber hinaus die Betreuung der Beratenden vor Ort durch**

- Bereitstellung von Angeboten zur Qualifizierung, Weiterbildung und Re-Zertifizierung für Beratende (zur Information an Servicestelle) und
- Organisation der Vernetzung der Beratenden vor Ort, Entwicklung von Umsetzungsszenarien mit den Beratenden, Sammelbestellungen etc.

---

<sup>1</sup> Servicestelle liefert auf Anfrage Adressen

<sup>2</sup> Servicestelle liefert auf Anfrage Adressen

## Um das ProfilPASS-System in der Region bekannt zu machen, bedarf es

- einer institutionellen Verankerung des Dialogzentrums und Kooperation mit regionalen Akteuren (z.B. Agentur für Arbeit, Argen/Job-Center, Ministerien, Kammern, Schulbehörden) und
- der regionalen Vernetzung und Kooperation mit anderen Dialogzentren<sup>3</sup> in der Region

## Es muss zudem

- über die Evaluation der ProfilPASS-Berater-Qualifizierungen einen Beitrag zu ihrer Weiterentwicklung leisten und
- alle zwei Jahre an dem bundesweiten Erfahrungsaustausch teilnehmen.

Für die Re-Zertifizierung legt das Dialogzentrum alle drei Jahre dar, auf welche Weise diese Standards umgesetzt wurden.

Bei offenen Fragen wenden Sie sich bitte an uns:

Servicestelle ProfilPASS

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e.V.

Susanne Haferburg

Heinemannstr. 12-14

53175 Bonn

Telefon: 0228 / 3294-326

E-Mail: [haferburg@die-bonn.de](mailto:haferburg@die-bonn.de)

[www.die-bonn.de](http://www.die-bonn.de)

---

<sup>3</sup> Servicestelle liefert auf Anfrage Adressen